Leistungsanforderung

Immunologie Labor

(KK-KMT)

Benutzeranleitung

Stand: 03.09.2026

Fachabteilung: Kinderklinik

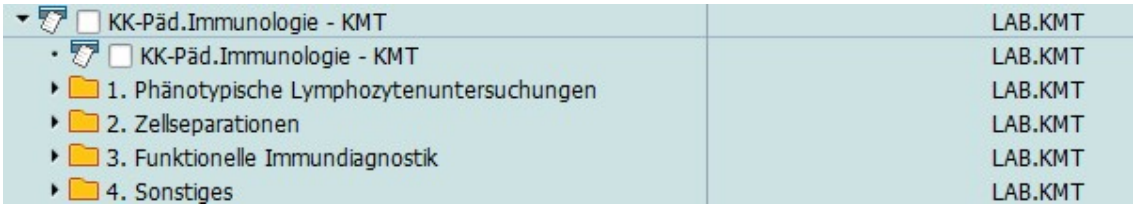
Universitätsklinik Ulm
Zentrum für Information und Kommunikation (ZIK)
Kinder- und Jugendmedizin, Immunologielabor

Verfasser: Dr. E. Jacobsen, E. Trautner

Inhalt

1 Anforderung von Station oder Ambulanz 3
1.1 Besonderheiten im Auftrag 4
1.1.1 Information zum einzelnen Material 4
1.2 Wichtig 5
1.3 Bestätigen und Drucken 5
1.4 Auftrag oder Etiketten nur ausdrucken 6
1.5 Nur Bestätigen des Auftrags 7

1 Anforderung von Station oder Ambulanz



Die Anforderungen im Immunologielabors sind in 4 verschiedenen Kategorien gelistet –

1. Phänotypische Lymphozytenuntersuchungen hier findet sich z.B. die Lymphozytenphänotypisierung (Markeranalyse, Routine-Immunstatus), die B-Zell Phänotypisierung und etliche weitere phänotypischen Analysen, die Analyte sind dabei ungefähr in der Reihenfolge der Häufigkeit der Anforderungen (und nicht alphabetisch) geordnet
2. Zellseparationen: alle Aufreinigungen von Zellpopulationen
3. Funktionelle Immundiagnostik: z.B. Granulozyten-, T-Zell- und NK-Zell Funktionen
4. Sonstiges: z.B. Kryokonservierung von MNC, Serum oder Vollblut, Kultivierung von Zellen, EBV-Zell Linie

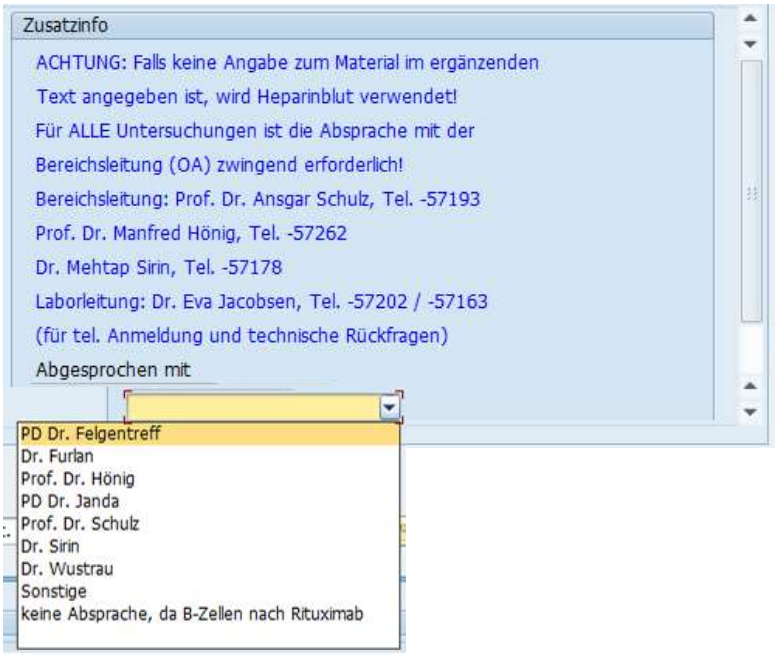
Patient markieren und auf Anforderung stellen klicken:



Die Art der Untersuchung (Gruppe „Phänotypische Lymphozytenuntersuchungen", „Zellseparation", „Funktionelle Immundiagnostik" oder „Sonstiges") aufklappen und die Leistung markieren (Anwahl mehrerer Leistungen möglich) mit dem grünen Haken unten rechts übernehmen.

1.1 Besonderheiten im Auftrag

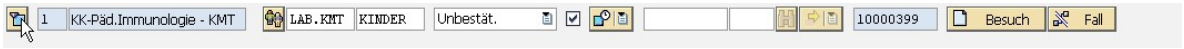
Es gibt ein Feld Zusatzinfo mit weiteren wichtigen Informationen:



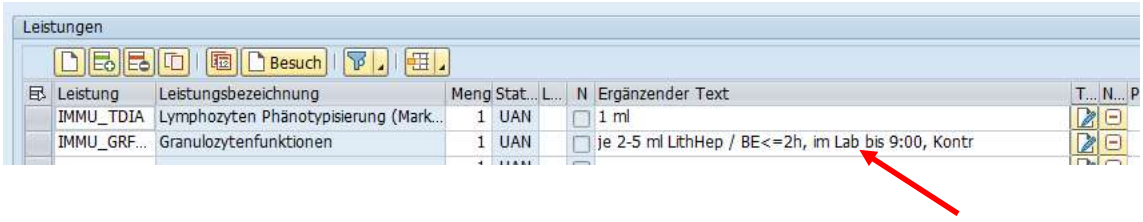
Eine Absprache ist u.a. zur besseren Interpretierbarkeit der Befunde notwendig.
Ausnahmen hiervon sind Patienten des eigenen Bereichs (KK7, KK6, K6TK) und außerdem B-Zellzahl Bestimmungen nach Rituximab (hierzu bitte „B-Zellen nach Rituximab" im Drop Down Menü wählen).

1.1.1 Information zum einzelnen Material

Bei der Auftragsposition bitte auf das Symbol  klicken (2x) für weitere Informationen zur Leistung:



Sie erhalten im ergänzenden Text zu der Leistung weitere Informationen über z. B. die Menge des Abnahmematerials und weitere Informationen.



Die Angabe „Kontr." / „ges. Kontr" bedeutet, dass Material einer gesunden Kontrollperson (i.d.R. Mitarbeitende) benötigt wird.
Diese Informationen finden sich auch auf dem ausgedruckten Laborauftrag.

1.2 Wichtig



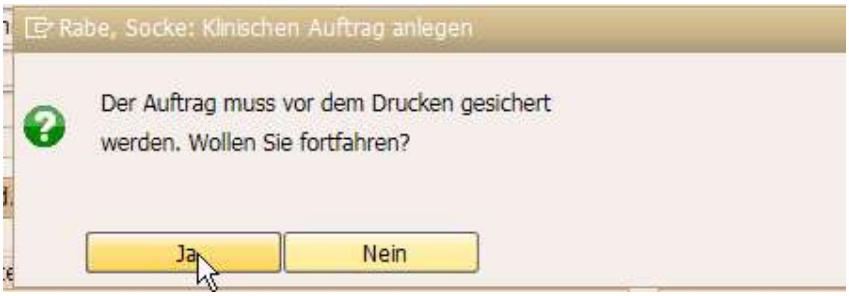
Hinweis:
Bitte beachten Sie folgende Information:
Für alle Untersuchungen ist die Absprache mit der Bereichsleitung zwingend erforderlich (s. 1.1. „abgesprochen mit".
Die Telefonnummern finden Sie im Feld Zusatzinfo
Falls im ergänzenden Text keine Angaben zum Material hinterlegt ist, bitte immer Heparinblut verwenden.

Ebenso müssen alle weiteren **Pflichtfelder** ausgefüllt werden: **Diagnose, Fragestellung und Anamnese** - wenn zutreffend einschließlich der Angabe von Medikamenten, welche die Immunfunktion beeinträchtigen können, z.B. Immunsuppressiva oder Biologika, die gegen Immunzellen gerichtet sind (z.B. Rituximab, Th1-, Th17 Antikörper….) und wann diese Medikation zuletzt erfolgte. Dies ist hilfreich, wenn nicht essenziell für die Interpretation der Ergebnisse!

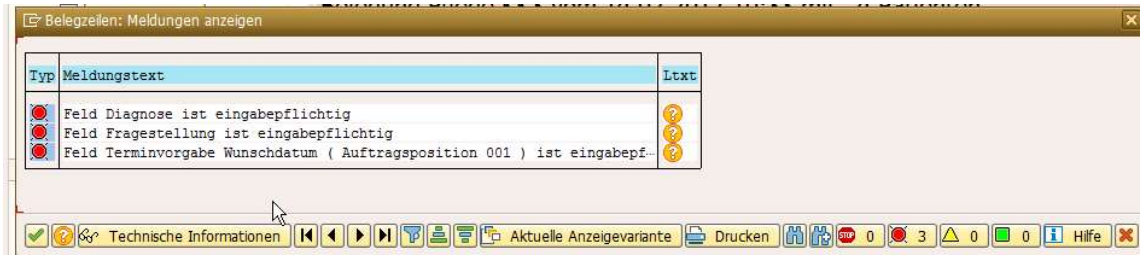
1.3 Bestätigen und Drucken

Im **Feld Datum das heutige Datum und bei Uhrzeit die Abnahmezeit** (muss nach der Anlage des Auftrages liegen) eintippen, diese erscheinen dann auf dem Etikett.
Um die Etiketten für die Blutröhrchen zu drucken, den Auftrag zu ***bestätigen*** und auszudrucken bitte auf den Button 

klicken:



Falls Fehler (unausgefüllte Pflichtfelder) vorhanden sind, diese bitte korrigieren.



Und danach nochmal auf 

klicken.

Es wird auf den Zebradrucker das Laboretikett ausgedruckt (die Drucker, die auch für die klinische Chemie die Etiketten drucken) und auf dem Laserdrucker der Detaildruck, gleichzeitig wird der klinische Auftrag bestätigt, so dass er nun in der LAB.KMT abgearbeitet werden kann.
Je nach Leistung wird nur ein Etikett mit den Patientendaten gedruckt oder 2 Etiketten eines mit Patientendaten und auf dem anderen Etikett muss der Name des Spenders für die Kontrolle eingetragen werden.

1.4 Auftrag oder Etiketten nur ausdrucken

Wollen Sie den Auftrag nur drucken oder Etiketten nachdrucken, gehen Sie über das Menü:





Hier das Ankreuzen was gedruckt werden soll, entweder nur Detailausdruck oder nur Etiketten oder beides. Mit  ausdrucken. ACHTUNG: hier ist nur die Druckfunktion KEIN Bestätigen des Auftrags.

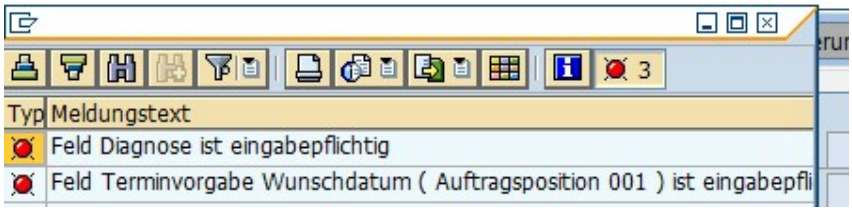
1.5 Nur Bestätigen des Auftrags

Falls Sie nichts ausdrucken möchten, bitte wie bisher über die Speicherntaste Auftrag speichern und bestätigen.
Beim Bestätigungspopup auf Bestätigen klicken. Wird der Auftrag nur gespeichert, erscheint er noch nicht im Immunologielabor, kann aber zu einem späteren Zeitpunkt bestätigt werden.



Alle bestätigen Aufträge erscheinen in der Sicht für das Labor und können dort bearbeitet werden.

Falls noch Fehler vorhanden sind bzw. nicht alle Pflichtfelder ausgefüllt sind, können Sie den Auftrag nicht bestätigen, dies geht erst wenn alle Pflichtfelder gefüllt sind:



Hier fehlt z. B. Datum (der Abnahme) und die Diagnose. Anzeige mit 

beenden. Datum und Diagnose ausfüllen und dann wieder auf Speichern klicken. Der Auftrag kann bestätigt werden.